

Reformierte Kirchgemeinde Dättlikon-Pfungen – Protokoll der Kirchgemeindeversammlung vom 26.06.2024

Ort: Pfarrhaussaal ref. Pfarrhaus Pfungen
Zeit: 19.30 – 20.30 Uhr

Vorsitz	Tanja Klingler, Präsidentin Reformierte Kirchenpflege Dättlikon-Pfungen
Protokoll	Annette Hostettler, Sekretariat
Aktenauflage	Die Unterlagen (Anträge und Akten) lagen in der Zeit vom 24.05.2024 – 26.06.2024 zur Einsicht in beiden Kanzleien öffentlich auf, ebenso die beleuchtenden Berichte. Aufschal- tung Amtliche Publikation auf www.pfungen.ch am 24.05.2024. Die Stimmregister liegen auf.
Stimmrecht	30 anwesende Stimmberechtigte Absolutes Mehr: 16
Gäste	Jürg Bosshardt, Bezirkskirchenpfleger Angelika Steiner, Pfarrerin KG Dä-Pfu Dagmar Marte
Stimmrecht	Die Gäste sind nicht stimmberechtigt. Das Stimmrecht wird ansonsten von niemandem bestritten.
Stimmenzähler	Andreas Kilchenmann ist gewählt.
Entschuldigt	Jakob Baur und Markus Ruf (beide RPK)

Traktanden

1. Genehmigung der Jahresrechnung 2023 der ev. ref. Kirchgemeinde Dättlikon-Pfungen.
2. Beantragung einer unbefristeten gemeindeeigenen Pfarrstelle im Umfang von 10 Stellenprozenten ab 01.07.2024
3. Allfällige Anfragen gemäss § 17 Gemeindegesetz.
4. Informationen aus der Kirchenpflege und dem Pfarramt.

Anschliessend Informationen aus der Kirchenpflege und dem Pfarramt.

Begrüssung

Die Kirchenpflegepräsidentin Tanja Klingler (TK) begrüsst alle Anwesenden zur ersten Kirchgemeindeversammlung der reformierten Kirchgemeinde Dättlikon-Pfungen im 2024.

RPK: Anwesend von der RPK sind: Adriano Tramèr, Marc Schifferle und Roger Sauter, entschuldigt haben sich Jakob Baur und Markus Ruf.

Mit dem Hinweis auf die rechtzeitige und vollständige Publikation von Einladung und Traktanden auf der Website der Politischen Gemeinde Pfungen (wahlleitende Behörde), sowie auf die gegebene Akteneinsichtsmöglichkeit auf den Gemeindeganzleien Pfungen und Dättlikon, wird die Kirchgemeindeversammlung um 19.30 Uhr eröffnet. Die beiden Stimmregister liegen auf. Gegen Einladung, Aktenaufgabe und Traktandenliste werden keine Einwände erhoben.

Wahl der Stimmzähler

Als Stimmzähler gewählt wird Andreas Kilchenmann.

Anwesend sind 30 Stimmberechtigte der Reformierten Kirchgemeinde Dättlikon-Pfungen.

Traktandenliste

Die Traktandenliste wird genehmigt.

Traktandum 1 **Genehmigung der Jahresrechnung 2023 der ev. ref. Kirche Dättlikon-Pfungen**

Antrag

Die Kirchenpflege beantragt zur Beschlussfassung:

Die Rechnung der evangelisch-reformierten Kirchgemeinde Dättlikon-Pfungen für das Jahr 2023 mit einem mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 271'457.45 wird genehmigt.

Grundlagen

Beschluss der Kirchenpflege: Die Kirchenpflege Dättlikon-Pfungen hat die Rechnung 2023 geprüft und per Zirkularbeschluss am 21.03.2024 genehmigt.

Erläuterungen der Ressortleiterin Finanzen Jenny Uebelhart zur Jahresrechnung 2023

Jenny Uebelhart nimmt Stellung zur Rechnung und erläutert die nennenswerten Abweichungen.

JR 2023	Budget 2023	Abweichung
Fr. 271'457.45	Fr. – 63'194	Fr. 334'651.45

- Das erfreuliche Gesamtergebnis ist hauptsächlich auf den Entschuldungsbeitrag über Fr. 283'000 der Landeskirche (zu Gunsten der KG Dättlikon) zurückzuführen. Der Beitrag wurde gemäss Anweisung der Landeskirche im Ressort Gemeindeaufbau und Leitung als Ertrag verbucht.
- Auch die operative Tätigkeit in den Ressorts blieb grösstenteils unter der Budgetierung.
- Im Jahr 2023 wurden insgesamt Fr. 20'868.04 an Kollekten eingenommen und gemäss dem Kollektenplan an wohltätige Organisationen weitergeleitet. Wir danken den Kirchgemeindemitgliedern für ihre Grosszügigkeit.
- Der Revisionsbericht mit der Empfehlung zur Abnahme der Rechnung liegt ebenfalls vor.

Stellungnahme der Rechnungsprüfungskommission

Adriano Tramèr, Präsident der RPK, verliest den Bericht der RPK:

Die Rechnungsprüfungskommission stellt fest, dass die Rechnung 2023 der Reformierten Kirchgemeinde Dättlikon-Pfungen finanzrechtlich zulässig und rechnerisch richtig ist.

Diskussion/Fragen:

Hansueli Schneider: Erkundigt sich, ob vom oder mit dem „Entschuldungsbeitrag“ von Seiten der Kirchgemeinde Dättlikon-Pfungen etwas zurückbezahlt werden müsse.

Antwort Tanja Klingler: Der Entschuldungsbeitrag wurde bei der Fusion der Kirchgemeinden Dättlikon und Pfungen als Abgeltung des bisherigen Steuerausgleiches – da der Steuerfuss tiefer als 14 % liegt – ausbezahlt. Über den erhaltenen Entschuldungsbeitrag kann die KG frei verfügen.

Beschluss:

Die Versammlung stimmt dem Antrag der Kirchenpflege Dättlikon-Pfungen einstimmig zu.

Traktandum 2 Beantragung einer unbefristeten gemeindeeigenen Pfarrstelle im Umfang von 10 Stellenprozenten ab 01.07.2024

Beantragung einer unbefristeten gemeindeeigenen Pfarrstelle im Umfang von 10 Stellenprozenten ab dem 01.07.2024

Grundlagen:

Als frisch fusionierte Gemeinde benötigen wir alle verfügbaren Ressourcen, um unsere erfolgreiche Arbeit in der neuen Pfarramtsperiode fortzusetzen.

Wir ersuchen die Kirchgemeindeversammlung und den Kirchenrat um seine Zustimmung, uns ab dem 01.07.2024 eine unbefristete gemeindeeigene Pfarrstelle im Umfang von 10 Stellenprozenten zu gewähren.

Von den aktuell 130 Pfarrstellenprozenten stehen unserer Kirchengemeinde für die neue Pfarramtsperiode vom 01.07.2024 bis zum 30.06.2028 nur noch 110 Pfarrstellenprozente zur Verfügung.

Ab diesem Zeitpunkt wird Pfarrer Johannes C. Keller gemäss Pfarrwahl im Umfang von 60% im Amt sein. Die restlichen 50% werden von Pfarrerin Angelika Steiner in Stellvertretung ausgeübt. Die Aufgaben haben sie gleichwertig und flexibel wie folgt unter sich aufgeteilt.

Pfarrer Johannes C. Keller: Gottesdienste im Wechsel, Angebote für Familien und Kinder, Kasualien, Seelsorge, Besuche von Gemeindemitgliedern, Geburtstagskafi im Wechsel, Sitzungen, Behördensitzungen und Amtswochen.

Pfarrerin Angelika Steiner: Gottesdienste im Wechsel, Alter- und Seniorenarbeit, Zusammenarbeit mit Pro Senectute, AZIG Besuche, Kasualien, Seelsorge, Besuche von Gemeindemitgliedern, Geburtstagskafi im Wechsel, Sitzungen, Behördensitzungen und Amtswochen.

Die Teamarbeit der Pfarrpersonen und der Wunsch nach Konstanz im Pfarrteam wird von den Mitgliedern der Kirchengemeinde, sowie der Kirchenpflege und den Mitarbeitenden sehr geschätzt.

Die Aufteilung deckt das Tagesgeschäft, die abwechselnden Gottesdienste und die Fortsetzung des Gemeindeaufbaus nach der Fusion der Kirchgemeinden zu unserer vollsten Zufriedenheit ab. Die Konf-Arbeit wird mit den gewährten 110 Stellenprozenten nicht abgedeckt.

Die unbefristete gemeindeeigene Pfarrstelle im Umfang von 10 Stellenprozenten schliesst diese Lücke und wird aus eigenen Mitteln finanziert. Die Kosten sind mit ca. CHF 12'000 pro Jahr zu beziffern, je nach Einstufung und Anstellung durch die Landeskirche des Kantons Zürich. Im Budget 2025 werden diese Kosten berücksichtigt.

Erläuterungen von Tanja Klingler zum vorliegenden Antrag:

Die Kirchenpflege beantragt an der Kirchgemeindeversammlung und beim Kirchenrat eine unbefristete gemeindeeigene Pfarrstelle im Umfang von 10 Stellenprozenten, weil:

- Die bisherigen Prozente werden von 130 per 01.07.2024 auf 110 reduziert (Verlust von 20 % Pfarrstellen). Gemäss Quorum hätten diese aufgrund der Mitgliederanzahl 80% sein sollen.
- Die Aufteilung mit 60% Pfr. Johannes Keller und 50% Pfrn. Angelika Steiner, decken, ausser der Konf-Arbeit, knapp alle Aufgaben ab.
- 50% bedeuten 20 Stunden pro Woche. Nach Abdeckung der Gottesdienste bleibt nicht mehr viel übrig für alle anderen Aufgaben.
- Die Teamarbeit im Pfarramt und die Abwechslung werden vom Pfarrteam, der KP und der KG sehr geschätzt.
- Mit Pfrn. Viviane Krucker haben wir eine passende Person, die diese Aufgabe mit 10% übernehmen kann.
- Genau für solche Anliegen kann der grosse, von der Landeskirche gesprochene Geldbetrag (Entschuldungsbeitrag), eingesetzt werden und die KP kann auch deshalb diese Ausgaben absolut verantworten.

Fragen:

Hanni Kemper: Wenn diese 10 % von der KG übernommen werden, warum muss dann die LK diese Stelle bewilligen? Liegt dieser Betrag budgetmässig im möglichen Rahmen?

Antwort Tanja Klingler: Vorschrift ist, dass dieser Antrag von der RPK, der KG wie auch von der Bezirkskirchenpflege (BKP) bewilligt sein muss, bevor dieser dem Kirchenrat vorgelegt werden kann. Es ist vorgeschrieben, dass, auch wenn die KG die Kosten selber trägt, der Kirchenrat/die Landeskirche zusätzliche Stellenprozente bewilligen müssen. Die Landeskirche trägt die Versicherungs- und Pensionskassenkosten für eine solche Anstellung.

Budgetmässig liegen die Kosten, welche für eine 10 % Anstellung (ca. Fr. 12'000.--) anfallen absolut drin.

Stellungnahme der Rechnungsprüfungskommission

Adriano Tramèr, Präsident der RPK, verliest hierzu den Bericht der RPK:

Prüfung und Stellungnahme Beantragung einer unbefristeten gemeindeeigenen Pfarrstelle im Umfang von 10 Stellenprozenten ab 01.07.2024 zuhanden der Kirchgemeindeversammlung vom 26.06.2024

Die RPK hat den Antrag der Kirchenpflege für eine unbefristete gemeindeeigene Pfarrstelle im Umfang von 10 Stellenprozenten ab dem 01.07.2024 analysiert, mit Vertreterinnen der Kirchenpflege diskutiert und geprüft.

Aufgrund der Ergebnisse unserer Prüfung empfehlen wir, den Antrag der Kirchenpflege für eine unbefristete gemeindeeigene Pfarrstelle im Umfang von 10 Stellenprozenten ab dem 01.07.2024 anzunehmen.

Die Kirchenpflege konnte uns plausibel ihre Motivation zur Führung der 10 Stellenprozente der Pfarrpersonen per 01.07.2024 aufzeigen. Die Kirchenpflege geht zurzeit von einem zusätzlichen Aufwand in der Grössenordnung von rund CHF 12'000.- pro Jahr aus.

Aufgrund der persönlichen Verhältnisse der Pfarrpersonen und aufgrund des Umstandes, dass unsere Kirchgemeinde erst gerade fusioniert hatte, können wir dem Begehren Verständnis entgegenbringen. Mittel bis langfristig erwartet die RPK aber, dass die Kirchgemeinde mit den uns von der Landeskirche zur Verfügung gestellten Stellenprozenten auskommen muss.

Die finanzielle Lage der Kirchgemeinde lässt zurzeit die Erhöhung der Stellenprozente von 10% zu Lasten der eigenen Rechnung zu.

Pfungen, 2. Mai 2024

Rechnungsprüfungskommission Pfungen

Jürg Bosshardt (BKP): weist darauf hin, dass die zusätzlichen Stellenprozente vom Kirchenrat generell auf vier Jahre befristet sind und nicht unbefristet bewilligt werden. Nach diesen vier Jahren müsste die Stelle neu beantragt werden.

Beschluss:

Die Versammlung stimmt dem Antrag der Kirchenpflege Dättlikon-Pfungen einstimmig zu.

Die erforderlichen Unterlagen, wie auch der Bericht der Bezirkskirchenpflege, werden nach Ablauf der Einsprachefrist auf die heutige Versammlung, dem Kirchenrat der Landeskirche Kt. Zürich eingereicht.

Traktandum 3 Anfragen gemäss § 17 Gemeindegesetz

Innerhalb der festgesetzten Frist sind keine ordentlichen Anfragen eingegangen.

Rechtsmittelbelehrung

Die Versammlung erhebt keine Einwände gegen die Geschäftsführung. Rekurs in Stimmrechts-sachen kann innert fünf Tagen von der Veröffentlichung der Beschlüsse an gerechnet, bei der Bezirkskirchenpflege, Jürg Bosshardt, Zwinglistr. 41, 8400 Winterthur, eingereicht werden. Eine Person, die an der Versammlung teilgenommen hat, kann nur dann Rekurs in Stimmrechts-sachen erheben, wenn sie die Verletzung schon in der Versammlung gerügt hat. Rekurs wegen Rechtsverletzungen, unrichtiger oder ungenügender Feststellung des Sachverhalts sowie Unangemessenheit der angefochtenen Anordnung kann innert 30 Tagen nach der Veröffentlichung des Protokolls ebenfalls bei der Bezirkskirchenpflege eingereicht werden.

Das Protokoll wird nach dessen Fertigstellung und Genehmigung durch die Kirchenpflege, sowie die Unterzeichnung durch die Präsidentin und die Protokollführerin, auf der Website der Gemeinde Pfungen und auf beiden Gemeindeverwaltungen öffentlich aufgelegt. Das Protokoll der Versammlung steht den Stimmberechtigten ab Freitag kommender Woche, also eine Woche nach der Kirchgemeindeversammlung – konkret ab dem Freitag, 5. Juli 2024 – während 30 Tagen zur Einsicht zur Verfügung. Begehren um Berichtigung des Protokolls sind in Form einer Beschwerde innert 30 Tagen, vom Beginn der Auflage an gerechnet, bei der Bezirkskirchenpflege Winterthur einzureichen.

Die Präsidentin schliesst den offiziellen Teil der Kirchgemeindeversammlung um 20.00 Uhr.

Informationen der Kirchenpflege

Tanja Klingler (Präsidentin Kirchenpflege) berichtet aus der KP:

- Retraite der KP Anfang 2024 – im Kloster Rheinau
- Die KP ist gut unterwegs, die halbe Amtszeit ist bereits schon vorbei
- Neues Angebot: Konfetti Kirche, gemeinsam – farbenfroh - unterwegs
- 50 Mitarbeitende und Freiwillige durften vor einer Woche zum Nachtessen eingeladen werden.
- Verabschiedung Pfr. Jakob Vetsch am 23.06.2024 mit dem Kirchenchor Dättlikon
- Die Homepage www.ref-daettlikon-pfungen.ch ist stets aktuell und informativ
- Die Liveübertragungen der Gottesdienste aus beiden Kirchen funktionieren einwandfrei.

Spez. Anlässe 2024 bisher:

- Suppenzmittag, Ostern mit Frühfeier und Frühstück, Auffahrts-Gottesdienst am Irchelturm,
- 4 Konf-Gottesdienste

Weitere Anlässe und spezielle Gottesdienste im 2024:

- 07.07. GD im Pfarrhausgarten Pfungen zum Start der neuen Amtsperiode
- 15.09. Betttag mit Singkreis, weitere GD wie Ferien Dä neu bei Kirche Dä und Badi Pfu
- 03.11. Ref. Gottesdienst Gärtnerei Meier
- 22.09. Erntedank-GD ökum. auf dem Bungerethof Dä
- 12.12. Kirchgemeindeversammlung in Dättlikon, Budget 2025
- 14.12. Adventsfenster Pfungen mit den Konfirmand*innen

Erfolgt sind im 2024 bis heute: Konfirmationen von 17 Jugendlichen, 3 Geburten,

- 1 Hochzeit, 2 Taufen, 6 Todesfälle, 2 Zuzüge, 31 Wegzüge, 1 Eintritt, 5 Austritte

Ausblick 2025:

- 12 Jugendliche im neuen Konfjahr
- Eine Pfarrwahlkommission soll für 2025 angedacht und budgetiert werden. Die KP wird an der KGV im Dezember KGV darüber informieren.

Pfarramt mit ordentlichen 110% plus 10%:

- Johannes Keller, ab 01.07.2024 mit 60% gewählt
- Angelika Steiner, ab 01.07.2024 mit 50% Stellvertreterin (nicht gewählt)
- Die KP wird an der KG Dezember informieren, wie es mit der Anstellung von Pfrn. Angelika Steiner weitergeht.
- Viviane Krucker, Konfleitung und GD 10% gem. eigene Pfarrstelle

Informationen vom Pfarrteam:

Pfrn. Viviane Krucker:

- Es wurden 17 Jugendliche konfirmiert – jetzt steht noch die Abschlussreise nach Mailand bevor. Es sind lässige, aufgestellte und interessierte Jugendliche.
- Ab August beginnt sie mit der neuen Konfklasse mit 12 Jugendlichen.
- Sie bedankt sich bei den Teamern Sarina Schweingruber, Alena Häne und Adrian Krucker mit ihrer Hilfe kann der Konf-Uni interessant und abwechslungsreich gestaltet werden.

Pfr. Johannes Keller:

- Lädt zum Friedensgebet vom 4.7.2024 ein.
- Informiert kurz über das geplante Sommerfest für Kinder in Dättlikon zusammen mit Caroline Baur, Andrea Meier und Dagmar Marte.
- Während der Frühlingsferien 2025 wird wieder eine Kinder-Musiktheater-Woche durchgeführt. Die Aufführung wird am 26.4.2025 stattfinden.

•

Pfrn. Angelika Steiner:

- Fühlt sich in der KG sehr willkommen und wohl. Einzig der weite Anfahrtsweg (Stau) belastet sie etwas.
- Bedankt sich bei allen, die mithelfen, die KG lebendig zu erhalten.
- Arbeitet v.a. auch von Dättlikon aus.
- Plant ein Angebot zum Thema „Bibel-Wege-Geschichten“ und eine Teilnahme am Pfungemer Märt.

Tanja Klingler fragt die KG an, ob die Kirchgemeindeversammlung weiterhin separat durchgeführt werden soll oder ob der Wunsch besteht, diese wieder vor den politischen Gemeindeversammlungen anzusetzen. Die KG stimmt ihrem Vorschlag zu, die Versammlung weiterhin separat durchzuführen.

Tanja Klingler bedankt sich bei der RPK, der Gemeinde Pfungen als wahlleitende Behörde und Sabeena Jeevaraiiah (Finanzverwaltung Dättlikon), bei der Kirchenpflege und allen Mitarbeiter*innen für die stets sehr gute und angenehme Zusammenarbeit. Sie bedankt sich bei allen Anwesenden für die Teilnahme, lädt alle herzlich zum anschliessenden Apéro ein und wünscht allen eine schöne Sommerzeit.

Pfungen, den 26. Juni 2024

Tanja Klingler
Präsidentin

Annette Hostettler
Sekretariat